

Forschungskolloquium Latinistik WiSe 2021/22

Dienstag, 16-18 Uhr

wird per Zoom durchgeführt

- 26.10. Eingangssitzung für Studierende
- 23.11. *Patrick Kappacher (HU Berlin): „Zur Nilbeschreibung in Lucan 10“*
- 18.1. *Sophia Häberle (HU Berlin): „Dem Monster einen Namen geben. Proskription und forensischer Horror in Ciceros *Pro Sexto Roscio Amerino*“*
- 25.1. *Dr. Janja Soldo (London): „Res vera, res ficta: Fiktionalität und antike Briefliteratur“*
- 8.2. *Prof. Dr. Nicola Hömke (Rostock): „Pharsalia nostra vivet (Bell. civ. 9, 985f.) -- Lucans 'horrende Sphragis' als Schlüssel zum epischen Weltbild“*

Die Sitzungen werden per Zoom durchgeführt. Für nähere Informationen werden Sie sich bitte an die Dozentin.